
Subject: Hoher DHT = AGA?

Posted by [wanderlust](#) on Sun, 01 Mar 2015 11:09:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich lese mich laaaaangsam in die Materie rein, aber würde doch gerne fragen, ob ein hoher DHT wert automatisch bedeutet, dass man AGA hat? (wird ja sehr häufig in Verbindung mit AGA gebracht)

Mein Endo hat überhaupt nichts gesagt

Er meint alles ist in Ordnung, was ich aber nicht so glaube. Komischerweise ist kein Normbereich angegeben, was ich irgendwie nicht so verstehe. Aber aus diversen Internetrecherchen denke ich, dass ich einen etwas höheren Wert habe. Jetzt bin ich nun am recherchieren, wie ich ihn auf natürliche Weise wieder runterkriegen kann. Hat jemand Erfahrungen?

Subject: Aw: Hoher DHT = AGA?

Posted by [Binne](#) on Sun, 01 Mar 2015 16:08:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eigentlich hat man bei AGA unauffällige Hormonwerte..

Ich habe einen hohen DHT bei mir in Unterfunktion beobachten können, wenn ich zb meine SD Hormone reduziert habe. Dann fallen die Haare auch wie blöd.

Wie schaut es bei dir mit der SD aus? Alles ok?

Hoher DHT kann meines Wissens entstehen, wenn zb die 5- Alpha- Reduktase wie blöd in DHT umwandelt. Diese Reduktase kann man zb mit Progesteron runterregeln.

LG!

Subject: Aw: Hoher DHT = AGA?

Posted by [wanderlust](#) on Sun, 01 Mar 2015 21:12:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke Binne, für deine Antwort.

Ja, SD sind in Ordnung, Werte sind im normbereich. Wie gesagt, mein Endo hat nicht so viel gesagt und je mehr ich darüber nachdenke, desto mehr regt es mich auf, dass ich selber nicht mehr bei ihm nachgehakt habe bzw. warum er mir nicht mehr Auskunft gegeben hat.

Ich habe immer gedacht, ein hoher bedeutet automatisch AGA...meine Haare sind ziemlich ausgedünnt und bei einer Stelle am Stirn wachsen keine Haare mehr nach, sie ist nicht sehr groß, aber trotzdem :'(

Kann ich Progesteron in der Apotheke kaufen oder brauche ich Rezept? Ich habe ein leichtes PCO und denke auch einen Östrogenmangel, aber laut dem Endo alles ok...

Subject: Aw: Hoher DHT = AGA?

Posted by [Biggi01](#) on Mon, 02 Mar 2015 06:18:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Wanderlust,

Hast Du die Ergebnisse da?

Ich hatte auch so einen Befund und habe dann das Labor angerufen und nach den Referenzwerten gefragt.

DHT ist nicht unbedingt gleich AGA nur dann, wenn Deine Haare allergisch auf DHT reagieren.

Ig

Subject: Aw: Hoher DHT = AGA?

Posted by [Binne](#) on Mon, 02 Mar 2015 06:52:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Endo's haben nach meinen Erfahrungen kaum Ahnung... du musst dich selber informieren, deine Werte interpretieren lernen und dann zu einem Arzt deines Vertrauens gehen (vielleicht dein Frauenarzt?), der dir ggf Progesteron (in Form von Utrogest zb) und Östrogene ("Gynokadin") verschreibt.

Nimmst du denn die Pille, weil du geschrieben hast, dass du PCO hast?

Subject: Aw: Hoher DHT = AGA?

Posted by [Cora](#) on Mon, 02 Mar 2015 09:49:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lustig, ich empfehl hier immer allen, sich einen (guten!!) Endo zu suchen und eher nicht auf das zu hören, was der Gyn erzählt, da DER meistens keine Ahnung hat
Sind halt meine Erfahrungen. Klar gibt's auch unter den Endos Nullnummern, aber die Chance einen zu finden, der sich tatsächlich ein bisschen mit Hormonen auskennt, ist meines Erachtens höher als bei anderen Fachrichtungen.

Ansonsten kann ich Binne nur zustimmen. Nicht einfach auf den Arzt hören, sondern sich selbst schlau machen. Unter anderem hier oder in anderen Gesundheitsforen.

Beispiel Schilddrüse: Hast du deine Werte mal da? Es gibt zig Leute, die mit einer

unbehandelten Unterfunktion durchs Leben laufen ... weil viele Ärzte hartnäckig an einer TSH-Obergrenze von 4 festhalten. Dabei wird es ab 2,5 schon ungesund, möglicherweise noch früher.

Zum Thema DHT: Ich hatte da auch mal einen extrem erhöhten Wert, drei Monate später war er UNTER der Norm. Ohne, dass er irgendwie aktiv beeinflusst worden wäre. Erklärung des Arztes: DHT ist ein Wert, der extrem schwanken kann. Und richtig, laut Definition ist bei AGA gar kein Wert auffällig hoch oder niedrig - nur deine Haarwurzeln sind überempfindlich.

Wobei ich mich nach wie vor frage, wie man das feststellen will und ob das nicht ne bloße Vermutung ... bzw. reine Fiktion ist.

Subject: Aw: Hoher DHT = AGA?
Posted by [wanderlust](#) on Mon, 02 Mar 2015 18:54:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Leute,
heute habe ich beim Labor angerufen und gefragt, warum bei mir kein DHT Normbereich angegeben wurde, die meinten, es ist alles in Ordnung und der Wert ist unauffällig. Mein DHT wert liegt bei 237,7 pg/dl und ich habe im Internet gelesen, dass er bis 190 sein darf. Nun weiß ich, dass ich kein extremen Wert habe, aber trotzdem macht es mich zum grübeln....weil ja auch auf der einen Stelle am Stirn keine Haare mehr wachsen :'(Es ist eine kleine Stelle und Außenstehende würden das gar nicht merken, aber ich sehe es und seit 7 Monaten wächst da nix mehr....
TSH ist bei mir 1,48 pIU/ml. Ich denke, er ist in Ordnung oder was meint ihr?

Nein, die Pille nehme ich momentan nicht. Bin auf der Suche nach Alternativen. Ehrlich die Pille kann doch die einzige Lösung sein????
Ich habe die im Dezember abgesetzt und wundere mich, warum der Endo nichts dazu gesagt hat, dass meine Werte noch der Pille beeinflusst sind (oder sein könnten)....
Wahrscheinlich hat er deswegen, gesagt es ist alles in Ordnung...Eigentlich hatte ich mir so viel von meinem Endo-Termin erhofft, u.a. habe ich bioidentische Hormone erwähnt, aber der Endo sagte zu mir, die sind Quatsch, sind reine Zeitverschwendung und bringen überhaupt nichts.....

Nun habe ich mir einen neuen Frauenarzt rausgesucht, ich hoffe mal, dass er mit mir zumindest die Werte durchgeht...

Ja, ich wollte gerade fragen, wie und woher man denn feststellen kann, dass meine Haarwurzeln überempfindlich sind? Gibt es Tests und übernimmt es die Krankenkasse?

Subject: Aw: Hoher DHT = AGA?

Posted by [Cora](#) on Mon, 02 Mar 2015 20:00:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wanderlust schrieb am Mon, 02 March 2015 19:54

Ja, ich wollte gerade fragen, wie und woher man denn feststellen kann, dass meine Haarwurzeln überempfindlich sind? Gibt es Tests [...]?

Nicht dass ich wüsste. Das mein ich ja mit "bloßer Vermutung". Es ist eben einfach für Ärzte, von ner erblichen Veranlagung zu sprechen, Regaine und / oder Pille zu empfehlen und ansonsten nur die Schultern zu zucken. "Ist halt erblich, kann man nicht viel machen."

Der Endo, bei dem du warst, hat auf jeden Fall schon mal Mist erzählt über die bioidentischen Hormone. Wenn du kannst, geh noch mal zu einem anderen. Zumal deine Werte tatsächlich bestimmt noch von der Pille beeinflusst waren! Minimum 3 Monate Abstand, heißt es. Besser 6 Monate.

Vielleicht hast du ja Glück mit deinem neuen Frauenarzt.

Dein TSH sieht okay aus. Um wirklich beurteilen zu können, ob deine SD im Lot ist, müsste man allerdings auch die freien Werte kennen (und im Idealfall die Antikörper).

Subject: Aw: Hoher DHT = AGA?

Posted by [wanderlust](#) on Thu, 05 Mar 2015 16:45:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Leute,
mein neuer FA ist auch der Meinung, dass ich die Pille nehmen soll. nun hat er mir erstmal zu Phytoöstrogene geraten, wenn ich keine Pille nehmen möchte. hat jemand Erfahrung damit? kann das was bewirken?

außerdem hat er mit ein neues Haarwasser verschrieben - mit der Kombination von 0,015 alpha estradiol, 2,0 minoxidil und 95,5% Ethanol. kennt jemand diese Mischung?
sorry für evtl. Tippfehler, schreib von unterwegs aus.

Subject: Aw: Hoher DHT = AGA?

Posted by [wanderlust](#) on Fri, 06 Mar 2015 20:23:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe noch eine Frage: kann jemand mir sagen, wie der Normbereich vom DHT ist? Ich habe ja keinen bekommen, möchte es nur ungefähr wissen...

Und bitte, ein Tipp zum Haarwasser-gemisch...? Hatte jemand schon Erfahrung damit?
